

Allgemeine Geschäftsbedingungen der „FachJournal Online“ für die Schaltung von Werbemitteln in Internetportalen

1. Allgemeines und Geltungsbereich

1.1 Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen regeln die Schaltung eines oder mehrerer Werbemittel durch die Onlinedienste der „FachJournal Online“ für einen anderen Seitenbetreiber. Es gelten die jeweils zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses gültigen AGB der „FachJournal Online“ in der jeweils gültigen Fassung.

1.2 „Kunde“ ist das Unternehmen im Sinne des § 1 BGB, für das „FachJournal Online“ Werbemittel in den Angeboten der „FachJournal Online“ platziert. Der Begriff des Kunden umfasst dabei auch eine vom Kunden vertretene Agentur, die in dessen Auftrag für seine Produkte oder Dienstleistungen wirbt.

1.3 Bei den von „FachJournal Online“ erbrachten Leistungen handelt es sich um eine im Rahmen eines Dienstvertrages gem. § 611 ff BGB erbrachte Leistung. Die Leistungen, Services und Angebote von „FachJournal Online“ erfolgen ausschließlich aufgrund dieser Geschäftsbedingungen und der aktuellen Preisliste der „FachJournal Online“. Sie sind für sämtliche Tätigkeiten und Dienstleistungen der „FachJournal Online“ gültig. Entgegenstehende oder von den AGB abweichende Bedingungen des Kunden werden auch durch eine Auftragsannahme nicht anerkannt.

„FachJournal Online“ weist darauf hin, dass es sich zur Ausführung eines/ mehrerer Auftrages/ Aufträge Subunternehmer bedienen kann

1.4 „FachJournal Online“ richtet eine sog. Servicebox (mit Actionpanel) ein, in der der Kunde die beauftragten Werbemittel geschützt verwaltet und mit FachJournal Online kommunizieren kann. Dem Kunden wird hierfür der Zugang für gängige Internetbrowser ermöglicht. Hinsichtlich der weiteren Nutzungsbedingungen der Servicebox siehe unter Ziff. 3 dieser AGB.

1.5 An allen in Zusammenhang mit der Auftragserteilung dem Kunden überlassenen Unterlagen (z.B. Kostenvoranschläge, Muster usw.) sowie Informationen körperlicher und nicht körperlicher Art, bleiben Eigentums- und Urheberrechte vorbehalten. Diese Unterlagen dürfen Dritten nicht zugänglich gemacht werden.

2. Vertragsabschluss

2.1 Das Vertragsverhältnis wird mit dem Annahmzeitpunkt (Freischaltung der Servicebox siehe Ziff. 3.) wirksam und bleibt bis zur Kündigung einer der Vertragsparteien oder Erreichen des Beendigungszeitpunktes bestehen.

2.2 „Auftrag“ im Sinne dieser AGB bezeichnet die Schaltung eines oder mehrerer Werbemittel in der jeweils für den Kunden eingerichteten Servicebox der „FachJournal Online“.

2.3 Telefonische Anfragen sind nur nach schriftlicher Bestätigung, welche grds. auch per email erfolgen kann, verbindlich.

2.4 Die Auftragserteilung erfolgt, indem der Kunde in der Servicebox das jeweilige Kontingent des Werbemittels/ der Werbemittel durch Anklicken des entsprechenden Buttons bestimmt.

Hierdurch bestätigt er die Offerte. Der Kunde hat darauf zu achten, dass die von ihm übermittelte Emailadresse zur Auftragsabwicklung korrekt angegeben wird sowie den Empfang der Emails von „FachJournal Online“, auch bei Einsatz von einem Spamfilter, sicherzustellen.

Erfolgt die Auftragserteilung telefonisch über die Service Box, erhält der Kunde eine per pdf generierte Auftragsbestätigung, die dieser bestätigt.

2.5 Der Kunde ist berechtigt, weitere Online- Anzeigenformate (Auftragsweiterungen) über die Service Box (Actionpanel) zu buchen. Dies kann auch telefonisch erfolgen. Ziff. 2.3 gilt insoweit entsprechend. Die Auftragsweiterung steht unter dem Vorbehalt der hierfür vorhandenen Kapazitäten bei „FachJournal Online“.

- 2.6 Erteilt eine Agentur den Auftrag, kommt der Vertrag im Zweifel mit der Agentur zustande. „FachJournal Online“ ist berechtigt, von der Agentur hierfür eine schriftliche Auftragsbestätigung zu verlangen. Anderweitige schriftliche Vereinbarungen sind möglich.
- 2.7 Der mit dem Kunden geschlossene Vertrag besteht aus dem über die Servicebox erteilten Auftrag/ Auftragsbestätigung und diesen AGB.
- 2.8 Inserate für mehr als einen Inserenten innerhalb eines Werbeauftrits bedürfen einer zusätzlichen Vereinbarung, die über die Servicebox beauftragt und bestätigt wird.
- 2.9 Die dem Kunden nach Auftragserteilung zugesandte Auftragsbestätigung stellt zugleich die Rechnung für den jeweiligen Auftrag dar.

3. Servicebox

- 3.1 „FachJournal Online“ richtet zur Durchführung der Aufträge eine Servicebox (Actionpanel) ein, die als Kommunikationsmittel zwischen Kunde und „FachJournal Online“ dient. Hierzu bekommt der Kunde nach Kontaktaufnahme durch „FachJournal Online“ einen Link, mit dem er auf die Servicebox geleitet wird.
- 3.2 Im Rahmen der Tools der Servicebox kann der Kunde sämtliche für die Auftragsdurchführung relevanten Maßnahmen durchführen. Der Kunde erhält einen eigenen, geschützten Zugang zur Servicebox und übermittelt die unter Ziff. 3 und 4 geregelten Inhalte ausschließlich über diese.
- 3.3 In der Servicebox hat der Kunde auch Einsicht zu dem unter Ziff. 9.1 bezeichneten Prepaidkonto.
- 3.4 Der Kunde kann die ihm zur Verfügung gestellten Zugangsdaten nicht auf Dritte übertragen. Erfolgt die Auftragserteilung seitens einer Werbeagentur, kann diese die Zugangsdaten im Rahmen des üblichen Geschäftsbetriebes auf Dritte übertragen. Dies ist FachJournalOnline mitzuteilen. Bei Übertragung der Daten auf Dritte trägt der Kunde das Risiko der missbräuchlichen Nutzung. Die Einrichtung und Pflege der Servicebox erfolgt über ein von „FachJournal Online“ beauftragtes Subunternehmen.

4. Werbemittel/ Leistungsschein

- 4.1 Auf der Grundlage dieses Vertrages bereitgestellte Werbemittel bestehen insbesondere aus einem oder der Kombination der nachfolgenden (beispielhaft bezeichneten) Bestandteile, wie Bild, Text, Bewegtbilder, sensitive Fläche, die bei Klicken eine Verbindung zu der vom Kunden anzugebenden Adresse, (Ressource) herstellt. Diese liegt im Verantwortungsbereich des Kunden (Link).
- 4.2 „FachJournal Online“ behält sich, ggf. in Absprache mit dem Kunden, vor, offensichtlich nicht als Werbung erkennbare Inserate, als solche kenntlich zu machen. Diese sind mit der Bezeichnung „Anzeige“ zu kennzeichnen und/ oder vom redaktionellen Content abzusetzen, um den Charakter als Werbemittel zu verdeutlichen. Im Übrigen gilt Ziff. 6 dieser AGB.
- 4.3 Die Erstellung von Chiffrewerbung ist ausgeschlossen.

5. Inhalt Platzierung/ Abnahme/ Mitwirkungspflichten des Kunden

- 5.1 Der Kunde übermittelt die Werbemittel über die Servicebox. Der Kunde legt in der Servicebox die Platzierung des Werbemittels fest. „FachJournal Online“ überprüft die Machbarkeit.
- 5.2 „FachJournal Online“ platziert das vom Kunden zur Veröffentlichung bestimmte und überlassene Material bis zum Ausschöpfen des eingezahlten Betrages (Budget) in der unter Ziff. 4.1 dieser AGB vertraglich bestimmten Website.
- 5.3 „FachJournal Online“ berichtet dem Kunden mittels der Servicebox über die Anzahl der Inserat-Aufrufe. Grundlage hierfür sind die über den Server- bzw. die Tracking- Werkzeuge der „FachJournal Online“ ermittelten Daten. Diese Statistiken können vom Kunden aufgerufen werden, solange er Zugang zur Servicebox hat.

5.4 Der Kunde muss das Werbemittel unverzüglich nach der ersten Schaltung überprüfen und etwaige Mängel unverzüglich anzeigen. .

5.5 Der Kunde hält während der gesamten Laufzeit des Inserates die Zielseite abrufbar. Der Kunde setzt „FachJournal Online“ von Störungen in seiner Sphäre, die eine Umsetzung/ einer der FachJournal Online in Auftrag gegebenen Bereitstellung des Werbemittels erschweren und oder verhindern, umgehend in Kenntnis.

6. Datenlieferung

6.1 Die Übermittlung der Inserate erfolgt über die Servicebox. „FachJournal Online“ haftet nicht für, fehlerhaft, nachträglich oder technisch nicht umsetzbar gelieferte Inhalte. Die Regelung der Zeiten, Formate und Platzierung wird verbindlich in der Servicebox gesteuert.

6.2 Liefert der Kunde nicht funktionsfähige nach Ziff. 5.1 genauer definierten Daten oder stellt er einen nicht funktionsfähigen Anzeigencode zur Verfügung, ist „FachJournal Online“ berechtigt, die Schaltung der Anzeige in der Servicebox zu stoppen. „FachJournal Online“ übernimmt zudem keine Gewähr für die vereinbarte Verbreitung der Anzeigen, wenn der Kunde die erforderlichen Daten nicht ordnungsgemäß verspätet oder nachträglich geändert geliefert hat.

6.3 Kosten für Änderungswünsche des Kunden und/oder eventuelle Erstellung von Inseraten außerhalb der Konfigurationsmöglichkeiten in seiner Servicebox, werden dem Kunden nach gesonderter Vereinbarung in Rechnung gestellt oder von seinem Prepaid-Guthaben abgebucht.

6.4 „FachJournal Online“ ist berechtigt, die für den jeweiligen Kunden bereit gestellten Werbemittel in geeigneter Form zu archivieren. Sollte der Kunde eine Archivierung wünschen, ist hierfür eine gesonderte Anfrage erforderlich. „FachJournal Online“ ist berechtigt, für die vom Kunden besonders und ausdrücklich gewünschte Archivierung eine gesonderte Gebühr geltend zu machen. Der Preis wird auf Anfrage mitgeteilt.

7. Übereinstimmung mit rechtlichen Vorgaben

7.1 Die rechtliche Verantwortung, insbesondere die Telemedien- sowie ggf. presserechtliche und wettbewerbsrechtliche Verantwortung für den Inhalt der jeweiligen Werbemittel trägt ausschließlich der Kunde. Der Kunde ist verpflichtet, sorgfältig zu prüfen und sicherzustellen, dass die Inhalte nicht gegen gesetzliche Bestimmungen, gleich welcher Art, verstoßen. Der Kunde stellt zudem sicher, dass das Werbemittel keine Viren, Würmer, Trojaner oder sonstige Programme sowie Verfahren enthält, die das Netzwerk der „FachJournal Online“ oder anderer Internetnutzer inklusive Hard- und oder Software schädigen, beinhalten oder deren Verbreitung bewerkstelligen können.

7.2 „FachJournal Online“ stellt sicher, dass die von ihr geschalteten Werbemittel deutlich als Anzeigen erkennbar sind.

7.3 Der Kunde sichert zu, dass er Inhaber sämtlicher für die vertragliche Nutzung des Werbemittels erforderlichen Rechte ist, insbesondere, dass er über die erforderliche Urheber- Marken- Leistungsschutz- Persönlichkeits- und sonstigen Rechte verfügt und diese zum Zwecke der Auftrags Erfüllung, zeitlich, örtlich und inhaltlich im erforderlichen Umfang, auf „FachJournal Online“ übertragen kann.

7.4 Stellt der Kunde nachträglich fest, dass das Werbemittel geltendes Recht und/ oder Rechte Dritter verletzt, wird er den Seitenbetreiber bzw. „FachJournal Online“ unverzüglich davon unterrichten.

„FachJournal Online“ behält sich vor, einen Auftrag abzulehnen bzw. ein bereits erstelltes Werbemittel zu sperren/ löschen, wenn sich zeigt, dass dieses gegen gesetzliche Vorschriften verstößt und/ oder Rechte Dritter verletzt.

7.5 Der Kunde stellt „FachJournal Online“ von Ansprüchen Dritter, gleich welcher Art, frei, die aus der Rechtswidrigkeit des Werbemittels und/ oder der Verletzung von Rechten Dritter resultieren, und ersetzt „FachJournal Online“ die Kosten der Rechtsverteidigung.

8. Nutzungsrechte

8.1 Der Kunde räumt „FachJournal Online“ sämtliche für die vertragsgegenständliche Nutzung des Werbemittels erforderlichen Urheber-, sowie Leistungsschutzrechte und sonstigen Rechte ein. Dies umfasst insbesondere das Recht zur Vervielfältigung, Verbreitung, öffentlichen Zugänglichmachung sowie Bearbeitung, die Entnahme aus einer Datenbank und dessen Abruf, und zwar zeitlich, örtlich und inhaltlich, in dem für die Durchführung des Vertrages erforderlichen Umfang. Auch die Schaltung mit Hilfe aller nötigen technischen Verfahren sowie aller Formen des Netzes der „FachJournal Online“ ist davon umfasst. Die Rechteinräumung umfasst auch das Recht, die vorgenannten Nutzungsrechte an zur Vertragserfüllung beauftragte Dritte zu übertragen sowie zum Suchmaschinenmarketing erforderliche Rechte den Suchmaschinenbetreibern einzuräumen.

8.2 Sämtliche Urheber-, Leistungsschutz- und sonstige Rechte an der von „FachJournal Online“ und/oder von Dritten im Auftrag erstellten und ggf. realisierten Analysen und Konzepten verbleiben bei „FachJournal Online“. „FachJournal Online“ räumt dem Kunden an den Analysen und Konzepten jedoch das Recht ein, diese in dem für die Optimierung seiner Webseite erforderlichen Umfang zu nutzen.

9. Vergütung

9.1 Mit Einrichtung der zugangs- und übertragungsgeschützten Servicebox weist diese ein Guthaben in Höhe von 20 € auf, mit dem der Kunde die Funktionen der Servicebox und die Schaltung eines Auftrages testen kann. Die Dauer der Testzeit ist auf drei Monate nach Einrichtung der Servicebox beschränkt.

9.2 Der Kunde hat zur vollständigen Aktivierung der ServiceBox, in Verbindung mit seinen in Auftrag gegebenen Inseraten, ein Mindestguthaben in Höhe von 1000 € auf das Prepaidkonto einzuzahlen. Anschließende Einzahlungen zur Auffüllung des Prepaidkontos müssen mindestens 500 € betragen. Werbemaßnahmen werden erst freigeschaltet, wenn die Mindesteinzahlung durch den Kunden erfolgt ist. Eine Verzinsung des Guthabens auf diesen Konten erfolgt nicht.

9.3. Nach Ausschöpfen des unter Ziff. 9.2 eingezahlten Mindestguthabens wird die Freischaltung des Werbemittels solange ausgesetzt, bis der in Ziff. 9.2 genannte Betrag vom Kunden wieder aufgefüllt wurde.

9.4 Die Abrechnung der Vergütung erfolgt grds. mittels PPV (Pay Per View) auf Tausender- Kontakt-Basis(TKP) und zusätzlich mittels PPC (Pay Per Click).

Der Kunde kann die jeweils aktuelle Preisliste und seinen Verbrauch in der Servicebox einsehen.

9.5 Vergütungspflichtig sind nur freiwillig und bewusst durch den Besucher getätigte Seitenaufrufe/Klicks in Verbindung mit der von dem Kunden eingestellten Werbemaßnahme. Seitenaufrufe/Klicks, welche unter Zuhilfenahme von Automatismen oder Software erzeugt wurde oder die durch Täuschung und Zwang/ Drohung veranlasst wurden, lösen keinen Vergütungsanspruch aus.

9.6 Weitere Preise für Dienstleistungen der „FachJournal Online“ werden hinsichtlich Höhe und Zahlungsmodalitäten anhand der Preisliste bestimmt.

9.7 Soweit ein Leistungsschein nichts Vertragsbestandteil ist, gelten mit dem Preis nach Ziff. 9.2 und 9.3 auch alle vereinbarten Nebenleistungen (bspw. Installation, Einweisung) als abgegolten.

9.8 Haben die Parteien keine Vereinbarung über die Vergütung einer Leistung der „FachJournal Online“ getroffen, deren Erbringung der Kunde den Umständen nach nur gegen eine Vergütung erwarten durfte, so hat der Kunde die für diese Leistung übliche Vergütung zu entrichten. Im Zweifel gelten die vom Auftragnehmer für seine Leistungen verlangten Vergütungssätze als üblich.

9.9 Bis zur vollständigen Bezahlung des vereinbarten Preises verbleiben alle gelieferten Gegenstände, einschließlich dazugehöriger Programme und Dokumentationen im Eigentum der „FachJournal Online“. Der Kunde darf diese weder verpfänden noch sicherungsübereignen.

9.10 Die Preise verstehen sich zuzüglich der jeweils geltenden Mehrwertsteuer. Der Preis ist fällig bei Freischaltung des Werbemittels oder sonstiger Leistungen der „FachJournal Online“.

9.11 Weist der Kunde „FachJournal Online“ niedrigere oder „FachJournal Online“ dem Kunden höhere Aufwendungen nach, so ist der Aufwendersatz entsprechend den nachgewiesenen niedrigeren bzw. höheren Aufwendungen festzusetzen. Sofern höhere Aufwendungen durch den Anfall von Arbeitszeit

angefallen sind, hat „FachJournal Online“ diese dem Kunden durch schriftliche Dokumentation nachzuweisen. Die Arbeitszeit wird im 15 min. Takt in Höhe von 20,00 € zzgl. MwSt. pro angefangene 15 min. in Rechnung gestellt.

10. Gewährleistung und Haftung

10.1 „FachJournal Online“ bietet im Rahmen der vorhersehbaren Anforderungen eine dem jeweils üblichen technischen Standard entsprechende, bestmögliche Wiedergabe der Inserate.

Die Gewährleistung für die korrekte Darstellung der Werbemittel ist in folgenden Fällen ausgeschlossen:

-Verwendung von nicht geeigneter Darstellungssoft- und/oder -Hardware wie z.B. ungeeignete Anzeigesoftware.

-Störung der Netzwerke anderer Betreiber. Hierzu zählen insbesondere Ausfälle und Störungen bei Dritten wie Proxyserver von Internetdienstleistern, Rechnerausfall bei Providern und DNS-Server.

10.2 Der Kunde hat die von „FachJournal Online“ vorgenommene Dienstleistung unverzüglich, jedoch erst nach Freischaltung zu prüfen und etwaige Mängel unverzüglich „FachJournal Online“ anzuzeigen. Anderenfalls tritt ein Verlust der vereinbarten oder gesetzlichen Gewährleistungsrechte ein.

10.3 Treten nach Freischaltung/ Prüfung Mängel auf, kann der Kunde von „FachJournal Online“ kostenlose Nacherfüllung verlangen. „FachJournal Online“ kann diese wahlweise durch Nachlieferung oder Mängelbeseitigung erbringen. „FachJournal Online“ ist zur Durchführung von mindestens zwei Nacherfüllungsversuchen berechtigt, die in angemessener Zeit erfolgen müssen, spätestens binnen zwei Wochen. Im Fall des Scheiterns der Nacherfüllung oder wenn Nachlieferung nicht möglich sein sollte, kann der Kunde von seinen gesetzlichen Gewährleistungsrechten Gebrauch machen (Minderung und Rücktritt vom Vertrag). Gesetzliche Schadensersatzansprüche des Kunden bleiben unberührt.

10.4 Planmäßige Wartungsarbeiten an Hard- und Software von „FachJournal Online“ und der ServiceBox werden innerhalb von 6 Stunden pro Woche in der Nacht durchgeführt. Außerplanmäßig fallen diese ggf. 5 Stunden pro Woche an. Ist der Zugriff des Kunden während dieser Zeit unterbrochen, kann der Kunde während dieser Zeit keine Gewährleistungsrechte geltend machen.

10.5 Die Vertragspartner haften einander unbeschränkt für vorsätzlich oder grob fahrlässig verursachte Schäden sowie vorsätzlich oder fahrlässig verursachte Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit.

10.6 Bei leicht fahrlässig verursachten Schäden haften die Vertragspartner nur bei der Verletzung von Kardinalpflichten. Kardinalpflichten sind die wesentlichen Pflichten, die die Grundlage des Vertrages bilden, die entscheidend für den Abschluss des Vertrages waren und auf deren Erfüllung der jeweilige Vertragspartner vertrauen darf. Die Haftung ist in diesem Fall auf den vorhersehbaren, vertragstypischen Schaden begrenzt.

10.7 „FachJournal Online“ haftet nicht für die Funktionsfähigkeit der Telefonleitungen zu seinem Server oder bei Strom- oder Serverausfällen, die nicht seinem Einflussbereich unterliegen, sowie für die Erbringung der Leistung in sonstigen Fällen, die „FachJournal Online“ nicht zu vertreten hat. In diesem Fall kann „FachJournal Online“ die jeweilige Leistung nachholen und wie vertraglich vereinbart, abrechnen.

10.8 Die Haftung für mittelbare Schäden, wie z.B. entgangenem Gewinn, ist außer in den Fällen der Ziff. 10.1 bis 10.7 dieser AGB ausgeschlossen. Soweit die Haftung der Vertragspartner ausgeschlossen oder beschränkt ist, gilt dies auch für die persönliche Haftung der Angestellten, Arbeitnehmer, Mitarbeiter, Vertreter und Erfüllungsgehilfen der Vertragspartner.

11. Vertragsdauer

11.1 Die Laufzeit des Vertrages beginnt nach Einrichtung der Servicebox für den Kunden und ist nicht befristet.

11.2 Die Dauer der Laufzeit ist an die Laufzeit des Prepaidkontos geknüpft. Erlischt das Prepaidkonto, endet die Laufzeit des jeweiligen Auftrages automatisch. Der Kunde kann innerhalb der Laufzeit des Vertrages das Werbemittel im Rahmen des eingezahlten Guthabens erweitern.

11.3 Das Recht der Vertragspartner zur Kündigung des Vertrages aus wichtigem Grund bleibt unberührt. Ein wichtiger Grund liegt für einen Vertragspartner insbesondere vor, wenn der andere Vertragspartner gegen wesentliche Bestimmungen dieses Vertrages verstößt und der Vertragsverstoß nicht innerhalb von zwei Wochen nach schriftlicher Aufforderung abgestellt wird, sofern eine solche Frist bzw. Aufforderung unter Berücksichtigung der Schwere der Pflichtverletzung oder der sonstigen Umstände nicht ausnahmsweise entbehrlich ist.

Für den Fall der wirksamen außerordentlichen Kündigung seitens des Kunden wird ein etwaiges Restguthaben an den Kunden ausbezahlt.

11.4 Eine Kündigung muss schriftlich erfolgen.

12. Geheimhaltung und Datenschutz

12.1 „FachJournal Online“ hält sich bei der Ausführung des Werbeauftrages an die gültigen gesetzlichen Datenschutzbestimmungen und ist bemüht, über sichere Leitungen zu kommunizieren. Setzt „FachJournal Online“ für die Schaltung der Inserate Systeme eines Dritten ein, wird „FachJournal Online“ diesen darauf hinweisen, diese ebenfalls einzuhalten. „FachJournal Online“ übernimmt diesbezüglich keine Haftung.

12.2 Die Parteien wahren über die im Rahmen der Zusammenarbeit gewonnenen vertraulichen Informationen des jeweils anderen Stillschweigen, auch über das Ende der Zusammenarbeit hinaus. Wenn eine Vertragspartei dies verlangt, sind die von ihr übergebenen Unterlagen nach Beendigung der Zusammenarbeit an sie herauszugeben, soweit die andere Vertragspartei kein berechtigtes Interesse an diesen Unterlagen geltend machen kann.

12.3 Presseerklärungen, Auskünfte etc., in denen eine Vertragspartei auf die andere Bezug nimmt, sind nur nach vorheriger schriftlicher Abstimmung zulässig.

13. Sonstige Bestimmungen

13.1 Dem Kunden steht das Recht zur Aufrechnung nur zu, wenn seine Gegenansprüche rechtskräftig festgestellt, unbestritten oder von uns anerkannt sind. Zur Ausübung eines Zurückbehaltungsrechts ist der Kunde nur insoweit befugt, als sein Gegenanspruch auf dem gleichen Vertragsverhältnis beruht.

13.2 Sämtliche Vertragsbeziehungen zwischen „FachJournal Online“ und dem Kunden, insbesondere mit ausländischen Kunden, unterliegen dem deutschen Recht.

13.3 Sofern der Kunde Unternehmer ist, ist der München der Gerichtsstand.

13.4 Sollte eine Bestimmung in diesen Geschäftsbedingungen oder eine Bestimmung im Rahmen sonstiger Vereinbarungen unwirksam sein oder werden, so wird hiervon die Wirksamkeit aller sonstigen Bestimmungen oder Vereinbarungen nicht berührt. Anstelle der unwirksamen Bestimmung soll eine angemessene Regelung gelten, die im Rahmen der gesetzlich zulässigen Möglichkeiten der unwirksamen Klausel am nächsten kommt.